

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr € 40,00

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer, € 126,60
Dusche/WC
EZ Dusche/WC € 152,40

Verpflegung

ohne Frühstück,
ohne Unterkunft € 51,60

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 10.09.2010. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

641010

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Wolfgang Wagner
Sekretariat: Irmgard Metzger
Telefon +49 7164 79-347
Telefax +49 7164 79-5347
irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 13:40, 14:00 und 14:40 Uhr. Rückfahrtszeiten am Sonntag um 13:41 und 14:21 Uhr.

Tagungsleitung

Andrea Braun-Krier
Lutz Drescher
Evangelisches Missionswerk in Südwestdeutschland e. V.
Stuttgart

Maria Gießmann
Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg
Stuttgart

Walter Hahn
Plattform „Dalit Solidarität in Deutschland“ Holzgerlingen

Wolfgang Wagner
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Dr. Johanna Buß
Universität Wien

Prof. Dr. Hans-Jürgen Findeis
Katholisch-Theologische Fakultät
Universität Bonn

Prof. Dr. Sebastian Michael
Universität Mumbai
Dept. of Sociology
Indien

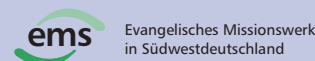
Manickam Casimir Raj
(REDS-NRO)
Tumkur/Karnataka
Indien

Rt. Rev. Dr. Surya Prakash
Bischof
CSI-Diözese Karimnagar
Indien

PD Dr. Heinz Werner Wessler
Institut für Orient- und
Asienwissenschaften,
Abteilung Indologie
Universität Bonn



Brot für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit



MISEREOR
IHR HILFSWERK



Der Exodus der „Gebrochenen“

Die Religionen in Indien und die Befreiung der Dalits

24. bis 26. September 2010
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Der Exodus der „Gebrochenen“

In Indien werden ungefähr 200 Millionen Menschen aufgrund ihrer Geburt an den Rand gedrängt, drangsaliert, unterdrückt und einige davon sogar ermordet – nur weil sie als „Kastenlose“, als „Unberührbare“ gelten. Dennoch und obwohl sie selbst unterschiedlichen Gruppen angehören, entwickeln sie zunehmend ein eigenes Selbstbewusstsein und eigene Identitäten – als Gegenwürfe zu dem, was sie in den Augen der Hindumehrheit sein sollen! Mahatma Gandhi nannte sie „Harijans“ (Kinder Gottes) und wollte sie damit angeblich adeln. Sie selbst haben sich den Namen „Dalits“, d. h. „die Gebrochenen“ gegeben in gezieltem Protest gegen alle Versuche der Verniedlichung. Schon die bloße Nennung dieser ganz unterschiedlichen Namen zeigt, dass ein höchst kontroverser politischer Deutungs- und Zuschreibungsprozess für eine Minderheit im Gange ist, die ihren Platz in der Gesellschaft sucht und beansprucht. Für die Dalits selbst geht es um einen Aufbruch aus der Fremdbestimmung und einen Prozess der Befreiung, zu dem auch ganz wesentlich die Wiedergewinnung eigener Identität gehört.

Welche Rolle spielen in diesem Prozess die Religionen? Kann die Befreiung aus der Unmündigkeit innerhalb des Werte- und Deutungsrahmens des Hinduismus erfolgen, wie Gandhi meinte? Oder ist der Übertritt in den neu interpretierten Buddhismus, den Ambedkar, der große Vorkämpfer der Dalits, vollzogen hat, der Königsweg zur sozialen und spirituellen Emanzipation? Welche Perspektiven eröffnet der Versuch der Wiedergewinnung von Dalit-Religiosität jenseits der hinduistischen Umklammerung? Gibt es so etwas wie eine originäre Dalit-Spiritualität jenseits des Hinduismus – einen genuinen Wertekosmos der Dalits selber? Und nicht zuletzt: Welche Alternativen kann die oft als „fremd“ gebrandmarkte christliche Religion anbieten?

Auf welchem dieser Wege finden die Dalits ihre Würde, Achtung und gesellschaftliche Anerkennung – ihr kollektives Selbst? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für unsere internationale Solidarität?

Zu diesen und vielen weiteren damit verbundenen Fragen suchen wir Antworten und laden Sie dazu herzlich ein.

Andrea Braun-Krier
Lutz Drescher
Maria Gießmann
Walter Hahn
Wolfgang Wagner

Freitag 24. September 2010

- 14:30** **Anreise**
- 15:00** **Kaffee, Tee, Gebäck, Obst**
- 15:30** **Begrüßung und Vorstellung**
Lutz Drescher, Wolfgang Wagner
- 16:00** **Hinführung: Realität der Dalits heute**
Walter Hahn
- 16:30** **Dalit-Diskriminierung und Perspektiven für ihre Befreiung heute**
Rt. Rev. Dr. Surya Prakash, Manickam C. Raj
- Diskussion
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Ist der Hinduismus (nur) tolerant?**
Inklusivismus, Pluralismus und Toleranz und deren Auswirkungen auf das Leben und Selbstbewusstsein der Dalits
Prof. Dr. Sebastian Michael
- Diskussion
- 21:00** **Gespräche im Café Heuss**

Samstag 25. September 2010

- 8:00** **Morgenandacht**
- 8:20** **Frühstück**
- 9:00** **Dalitology/Cosmosity – ein Versuch zur Rekonstruktion der Wurzeln der Dalit-Spiritualität**
Manickam C. Raj
- Diskussion
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Spurensicherung originärer Dalit-Religiosität: Sant. Spirituelle Botschaft und/oder soziale Befreiungsstrategie?**
PD Dr. Heinz Werner Wessler
- Diskussion

- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Das neue Fahrzeug (Navayana)**
Buddhismus als Weg aus dem Leiden der Dalits
Dr. Johanna Buß
- Diskussion
- 15:15** **Kaffeepause**
- 15:45** **Christentum – finden die Dalits dort das „promised land“?**
Rt. Rev. Dr. Surya Prakash
- Diskussion
- 17:00** **Gruppenarbeit**
Fragen zum Hinduismus
Fragen zum Neo-Buddhismus
Fragen zur Situation der Dalits in den christlichen Kirchen
Fragen zur Dalitology/Cosmosity
Fragen zur Sant-Religiositätsbewegung
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Indien im Aufbruch Kultur und Philosophie der Ramnami**
Manickam C. Raj liest aus seinem Roman KAKAPEE
- 21:00** **Gespräche im Café Heuss**

Sonntag 26. September 2010

- 8:00** **Morgenandacht**
- 8:30** **Frühstück**
- 9:00** **Was war ich – was bin ich – was will ich sein?**
Wege zu (einer) befreiten Dalit-Identität(en)
Prof. Dr. Hans-Jürgen Findeis
- Diskussion
- 10:15** **Kaffeepause**
- 10:45** **Podiumsdiskussion / Fragen**
- 12:30** **Abschlussmeditation**
- 13:00** **Mittagessen und Ende der Tagung**